

28. Hamburger Afghanistanwoche Afghanisch-deutsche Begegnungen

Bildungsurlaubsseminar vom 31.07. - 04.08. 2023

Der Sunderhof, Forstweg 35, 21218 Seevetal bei Hamburg
Tel 04105 / 621-0, www.dersunderhof.de

Programmstand:
26.07.2023

Nach der Machtübernahme durch die Taliban (Mitte August 2021) dauert die Not für die afghanische Bevölkerung an: die wirtschaftliche Lage verschlechtert sich. Viele, besonders Frauen und Kinder, leiden unter der immer schwierigeren Versorgungslage, die auch vorher nicht optimal war. Viele Waren, gerade Medizin und medizinisches Gerät, kommen nahezu nicht mehr ins Land. Außerdem verlassen viele gut ausgebildete Menschen das Land jetzt und offenbar auch weiterhin. Frauen und die, die mit dem Taliban-System nicht übereinstimmen, müssen mindestens mit Ausgrenzungen rechnen, viele von ihnen sehen keine Zukunft mehr in Afghanistan. Wie verhalten sich die Taliban jetzt? Was tut die internationale Gemeinschaft und was kann angesichts der Talibanherrschaft getan werden?

Afghanistan ist ein Vielvölkerstaat: sehr heterogen - sprachlich, ethnisch, religiös. Aber ungeachtet dieser Heterogenität, die sich u. a. auch in der größten afghanischen Community in Deutschland, in Hamburg, widerspiegelt, ist die Sorge um die Lage in der Heimat bei allen enorm.

Auch 2023 werden der Verein für Politische Bildung e.V. Hamburg und Afghanic e.V. Bonn eine Afghanistanwoche (31.07. – 04.08.2023) veranstalten. Afghanistan - die Situation im Land, außenpolitische Aktionen und Reaktionen, aber auch das Leben der Afghanen und Afghaninnen in Deutschland und Europa sind wie jedes Jahr Thema der Hamburger Afghanistanwoche.

In diesem Wochenseminar analysieren wir die Lage im Land, u.a. die Arbeitsbedingungen für Frauen unter den Taliban, überhaupt Leben, Arbeit und Alltag mit den neuen Machthabern, und suchen nach Lösungsansätzen für die Verbesserung der humanitären Lagen in Afghanistan. Außerdem bieten wir mit dem Seminar ausreichend Gelegenheiten, damit sich Teilnehmende vernetzen und in ihrem Engagement ergänzen können, Initiativen entwickeln und aufbauen können. Es wird um das Leben und die Lebensbedingungen im Land gehen, um zivilgesellschaftliche Projekte, die in Afghanistan durchgeführt werden, und um internationale Politik.

Eingeladen sind Wissenschaftler:innen und Vertreter:innen zivilgesellschaftlicher Initiativen aus Afghanistan und aus Deutschland, Diplomaten:innen und Entwicklungshelfer:innen.

Neben Vorträgen, Diskussionen und Gruppenarbeiten gibt es wie immer Gelegenheit zu Begegnungen, Erfahrungsaustausch und Vernetzung von Referent:innen und Teilnehmenden. Ein Abend mit afghanischer Musik und afghanischem Tanz, Essen und Lebensfreude ist wie seit nunmehr 28 Jahren ein weiterer Höhepunkt. Kinderbetreuung wird gewährleistet.

Eine Förderung durch die Bundeszentrale für politische Bildung ist beantragt. Das Seminar wird von der Landeszentrale für politische Bildung in Hamburg gefördert und ist als Bildungsurlaub in Hamburg anerkannt.

Der Seminarbeitrag beläuft sich auf 150,- EUR für Erwachsene und 80,- EUR für Kinder (ermäßigt 90,- EUR bzw. 60,- EUR). In diesem Preis enthalten sind die **Seminargebühren** sowie die Kosten für **Übernachtung und Verpflegung**.

Diese Veranstaltungswoche, die seit 28 Jahren stattfindet, erfreut sich mit durchgängig 40 bis 50 Teilnehmern und Teilnehmerinnen, darunter Vertreter:innen angesehener NGOs, von Verwaltungen und der Regierung, ungebrochen großer Beliebtheit.

Die diesjährige 28. HAW wird vom 31. Juli bis 4. August 2023 in der CVJM-Sunderhof (www.dersunderhof.de) südlich von Hamburg stattfinden.

Wenn Sie gerne teilnehmen möchten, füllen Sie bitte den beiliegenden Anmeldebogen aus und schicken ihn baldmöglichst an uns zurück. Alternativ können Sie sich auch über unsere Websites (www.politischebildung-hh.de und www.afghanic.de) anmelden.

Teile des Programms werden gestreamt, aufgezeichnet und ggf. veröffentlicht.

Mit freundlichen Grüßen

Amadeus Hempel, Verein für politische Bildung e.V.

Dr. Yahya Wardak, Afghanic e.V.

Programm der 28. HAW (31.07. – 04.08.2023)

Montag, 31.07.2023

- Bis 10.00 **Anreise**
- 11.00-12.15 **Begrüßung und Einführung in das Seminar** (A. Hempel / Y. Wardak, Seminarleitung)
- 12.15-13.15 Mittagessen, Tee/Kaffee
- 14.15-15.15 **Vorstellung der Teilnehmer und Teilnehmerinnen, Erwartungen der Teilnehmenden an das Seminar** (A. Hempel / Y. Wardak)
- 15.15-16.00 **Afghanistan-Geschichte und Hintergründe** (Y. Wardak)
- 16.00-16.30 Pause
- 16.30-18.00 **Die OSZE und Zentralasien. Möglichkeiten des Engagements der EU vor dem Hintergrund der Krise in Afghanistan und des Krieges in der Ukraine – Englisch/Deutsch** (R. Kakar)
- 18.00-19.00 Abendessen
- 19.00-20.30 **Die aktuelle Situation in Afghanistan nach Abzug der NATO-Soldaten und die neue Herrschaft der Taliban. Filmbeiträge und Diskussion**

Dienstag, 1.08.2023

- 09.00-10.30 **Chancen-Aufenthaltsrecht. Auswirkungen für Afghaninnen und Afghanen** (A. Hempel)
Sprache öffnet Türen – Sprachtraining Deutsch für afghanische Migrant:innen (A.-S. Hay)
Elternsprachlicher Unterricht Pashto & Dari für afghanische Kinder in Deutschland (Y. Wardak)
- 10.30-10.45 Pause
- 10.45-12.15 **VAFO – Verband afghanischer Organisationen in Deutschland und HamWatan**
(K. Homid-Rohrbach)
Integrationsprojekte zur Stärkung der afghanischen Diaspora in Deutschland (M. Hosein)
- 12.15-14.30 Mittagessen, Tee/Kaffee
- 14.30-16.00 **Afghan Diaspora Engagement in Europe – Examples of good practice - Deutsch** (Dr. A. Ahmad Safi)
- 16.00-16.30 Pause
- 16.30-18.00 **Meine Reise ins Herz von Afghanistan. Bildervortrag über das Land und die Menschen** (J. Farani)

Mittwoch, 2.08.2023

- 09.00-10.45 **Afghanische Innenräume – Projekt einer Fotoausstellung mit Klangparcours.**
Die Ausstellung ist während des Seminars zugänglich (S. Hermann)
- 10.45-11.00 Pause
- 11.00-12.15 **Medizinische Versorgung von Kindern in Afghanistan und Deutschland** (M. Dewender / B. Watanyar)
- 12.15-14.30 Mittagessen, Tee/Kaffee
- 14.30-16.00 **Kopftuch/Hijab: Identitätsfindung oder Unterdrückung?**
Warum tragen Mädchen und Frauen in Deutschland ein Kopftuch? (AG)
- 16.00-16.15 Pause, Tee/Kaffee
- 16.15-17.15 **Reiseberichte aus dem Jahr 2023 - medizinische Versorgung der Frauen** (A. Dürr)
- 17.15-18.00 **Klassische afghanische Bewegungskunst. Was ist das und warum ist es gefährlich? – Ausprobieren der Bewegungen** (Dr. H. Jäger)

Donnerstag, 3.08.2023

- 09.00-11.00 **Vorstellung und Besprechung von Projekten:**
- 1. Online Trainings für die Dewanbegi Klinik (Frauenheilkunde) in Kabul** (Dr. H. Jäger)
 - 2. Bericht meiner Reise in Kabul Mai 2023** (Dr. J. Kanne)
 - 3. Mein dritter Besuch in der Dewanbegi Klinik in Kabul** (Dr. W. Dresel)
- 11.00-11.15 Pause
- 4. Herkunftslandinformationen zu Afghanistan in Asylprozessen - Vorstellung der Länderanalyse des BAMF** (K. Klausmann)
 - 5. Vorstellung des Afghanistan Studies & Cooperation Center e.V.** (I. Hamdard)
 - 6. Young Generation Afghan Diaspora - über bee4change & ihren Blick für die Diaspora** (M. Zare)
 - 7. Warum so viele Projekte in Afghanistan nicht nachhaltig waren?** (Y. Wardak)
- 12.15-14.30 Mittagessen, Tee/Kaffee
- 14.30-15.45 **Aktuelle Situation der Bildung der Mädchen und Frauen in Afghanistan** (S. Hermann)
- 15.45-16.15 Pause
- 16.15-17.15 **Situation der Journalist:innen in Afghanistan und Bundesaufnahmeprogramm** (M. Ziarnal)
- 17.15-18.15 **Verbotene Musik - Beispiele durch afghanische Musiker im Exil** (B. Ahmad Atayi)
- Ab 19.00 **Geselliger Abend**

Freitag, 4.08.2023

- 09.00-10.00 **Leben und Alltag von Frauen - und Männern - im Iran 2023** (M. Razzaqhi)
- 10.00-10.30 **Protestwelle von Millionen Menschen durch Musik** (K. Sadathendi)

10.30-11.00	Pause
11.00-12.00	Seminarkritik und Schlussbesprechung mit Vorschlägen für die 29. HAW (A. Hempel / Y. Wardak)
12.00-12.30	Mittagessen, Tee/Kaffee

Frühstück jeweils 08:00; Mittagessen 12:15; Kaffeetrinken (flexibel) Abendessen 18:00 Uhr

Dozenten:

B. Ahmad **Atayi** (Musiker im Exil); Markus **Dewender** (1. Vorsitzender des Vereins Kinder brauchen uns e. V.); Dr. med. Winfried **Dresel** (Facharzt für Allgemeinmedizin); Andreas **Dürr** (Humedica e.V., Direktor Humedica in Afghanistan); Jamal **Farani** (Medientechniker); Imamudin **Hamdard** (1. Vorsitzender des Vereins Afghanistan Studies & Cooperation Center e.V.); Anne-Sophie **Hay** (Sprachtrainerin bei Afghanic e.V.); Amadeus **Hempel** (Vorsitzender des Vereins für Politische Bildung e.V.); Sarah **Hermann** (Toningenieurin, Musikerin und Lehrbeauftragte am INALCO – Institut national des langues et civilisations orientales in Paris); Khurshedai **Homid-Rohrbach** (Projektleiterin, Verband der afghanischen Organisationen in Deutschland – VAFO e. V.); Maria **Hosein** (Vorstand von Afghanic e.V./ Lehrerin und Künstlerin); Dr. med. Helmut **Jäger** (Arzt, Entwicklungshelfer und Coach); Rahimullah **Kakar** (OSCE Network Research Associate, IFSH-Institute for Peace Research and Security Policy at the University of Hamburg); Dr. Jürgen **Kanne** (Afghanic e.V.); Kyara **Klausmann** (Länderanalystin BAMF); Mojgan **Razzaghi** (Fotografin); Dr. A. Ahmad **Safi** (VIDC Vienna Institute for International Dialogue & Cooperation, Donau Universität in Krems, Österreich); Dr. Yahya **Wardak** (1. Vorsitzender von Afghanic e.V. Bonn, Hochschulministerium Kabul); Bano **Watanyar** (Ehrenamtliche Mitarbeiterin des Vereins Kinder brauchen uns e.V.); Massieh **Zare** (bee4change e.V.); Monawer **Ziarmal** (Junior-Referent Nothilfe Afghanistan, Reporter ohne Grenzen).

Technische Leitung: Khushal Anzor (Designer und Direktor Heela TV)

Leitung: Amadeus Hempel und Dr. Yahya Wardak **Kinderbetreuung:** Yasmina Wardak

Unsere Teilnahmebedingungen sind:

Teilnehmerbeitrag inkl. Übernachtung und Verpflegung: 150 €; Kinder: 80 €.

In sozial begründeten Fällen (das gilt für Sozialhilfeempfänger und Arbeitslose) kann der Tagungsbeitrag für Erwachsene auf € 90,- ermäßigt werden, für Kinder auf € 50,-. Entsprechende Bescheide müssen mitgebracht werden (ohne Nachweis kann keine Ermäßigung gewährt werden).

Auf Wunsch bei Unterbringung im Einzelzimmer beträgt der Zuschlag 30,00 € für das gesamte Seminar. Der Betrag ist mit der Teilnahmegebühr zu entrichten.

Die gesamte Seminargebühr muss 2 Wochen vor Seminarbeginn bezahlt sein. Nur dann ist der Seminarplatz garantiert. Wenn der Teilnehmer ein Seminar mindestens bis 4 Wochen vor Seminarbeginn storniert (Posteingang beim Verein für politische Bildung e.V.), erhält er die gezahlte Summe abzgl. Bankgebühren und einer Verwaltungsgebühr in Höhe von 50 € zurück. Die Stornierung muss schriftlich erfolgen. Bei einem späteren Rücktritt ist die volle Seminargebühr fällig.

Bitte den Seminarbeitrag vor der Anreise auf dieses Konto überweisen:

Verein für politische Bildung e.V.

Postbank Hamburg, IBAN: DE76 2001 0020 0038 1892 05

Überweisungszweck: 28. Hamburger Afghanistanwoche 2023

Wer bereits bezahlt hat, soll uns den Beleg per E-Mail schicken oder zum Seminar mitbringen.

Weitere Details zur Anreise, aktuelle Informationen über die Pandemieregeln sowie ein aktualisiertes Programm werden wir Ihnen nach Ihrer schriftlichen Anmeldung mit der Anmeldebestätigung zukommen lassen.

Wir freuen uns auf Sie.

Yahya Wardak
Afghanic e.V.

Amadeus Hempel
Verein für politische Bildung e.V.

VERBINDLICHE ANMELDUNG

=====

Hiermit melde ich mich verbindlich an für die

28. Hamburger Afghanistanwoche

Afghanisch-Deutsche Begegnungen

Bildungsurlaubsseminar von 31.07. bis 4.08.2023

Ein Wochenseminar mit Kinderbetreuung in:

Der Sunderhof, Forstweg 35, 21218 Seevetal bei Hamburg

www.dersunderhof.de

Bitte in Druckschrift ausfüllen!

Name: Bitte ankreuzen

Vorname: () männlich () weiblich

Geburtsdatum: Bildungsurlaubsbescheinigung erforderlich: ja () nein ()

Erlerner Beruf: Ausgeübte Tätigkeit:

Adresse:

..... Tel. dienstl.:

Tel. privat: Mobil:

Email: Nationalität:

Ich bringe folgende Kinder mit:

Name:Alter:

Name:Alter:

Ich möchte nicht namentlich auf der offiziellen Teilnehmerliste erscheinen

Ich verpflichte mich, den Tagungsbeitrag in Höhe von € 150,00 pro Erwachsenen und von € 80,00 pro Kind zu bezahlen. In sozial begründeten Fällen (z.B. Bezieher von Erwerbsarbeitslosengeld, Bafög) kann der Tagungsbeitrag für Erwachsene auf € 90,00 und für Kinder auf € 50,00 ermäßigt werden. *
....., den.....

(Unterschrift)

* Die gesamte Seminargebühr muss 2 Wochen vor Seminarbeginn bezahlt sein. Nur dann ist der Seminarplatz garantiert. Wenn der Teilnehmer ein Seminar mindestens bis 4 Wochen vor Seminarbeginn storniert (Posteingang beim Verein für politische Bildung e.V.), erhält er die gezahlte Summe abzgl. Bankgebühren und einer Verwaltungsgebühr in Höhe von 50 EUR zurück. Die Stornierung muss schriftlich erfolgen. Bei einem späteren Rücktritt ist die volle Seminargebühr fällig. Auf Wunsch bei Unterbringung im Einzelzimmer beträgt der Zuschlag 30,00 € für das gesamte Seminar. Der Betrag ist mit der Teilnahmegebühr zu entrichten.

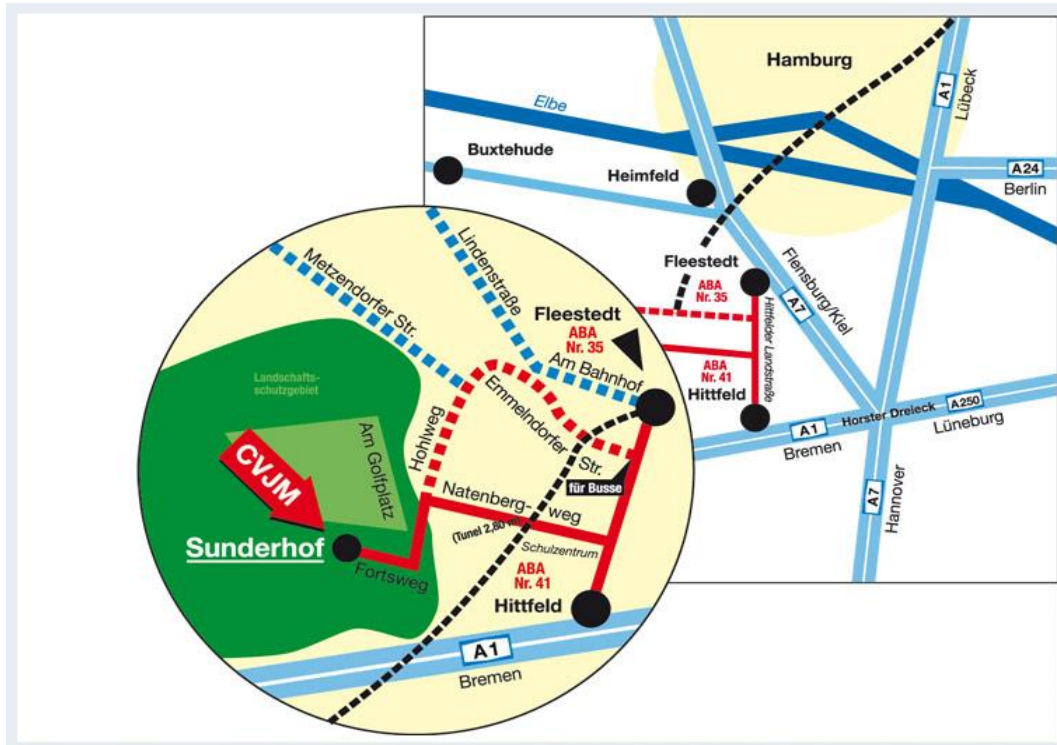
Konto des Vereins für politische Bildung: Postbank Hamburg · IBAN: DE76 2001 0020 0038 1892 05

Tagungsort:

CVJM TAGUNGS- UND GÄSTEHAUS

DER SUNDERHOF

HERZLICH, NORDDEUTSCH, KURZ VOR HAMBURG.



Der Sunderhof • Forstweg. 35 • 21218 Seevetal • Tel 04105 / 621-0
Fax 04105 / 621-222 • info@dersonderhof.de • www.dersonderhof.de



... eine außergewöhnliche Location mit langer Tradition. Seit mehr als 60 Jahren steht "Der Sunderhof" für Qualität und Individualität.